

Funktions- und Arbeitsweise der Katalysator Technologie

Die Rauchgase dürfen erst dann durch den Katalysator geleitet werden, wenn eine Temperatur von min. 200°C am Kessel Rauchgasthermometer erreicht wurde.

Bei richtiger Platzierung im Kessel sollte sich der Katalysator immer wieder von selbst reinigen; d. h. sich frei brennen. Brennt er sich nicht frei, dann hat Ihr Katalysator entweder die Zündtemperatur nicht erreicht (Abgastemperatur zu niedrig) oder der Kaminzug entspricht nicht den geforderten Angaben. Wenn auch das Resultat weitestgehend dasselbe ist, so muss man hier zwischen einer "einfachen" Verschmutzung der Luftkanäle durch Flugasche "Verstopfung" und der "Vergiftung" des Katalysators unterscheiden.

Dies ist insbesondere für die Reinigung von Bedeutung.

Die Bypassklappe verhindert die Vergiftung des Katalysators und trägt zu einer langen Lebensdauer bei. Vergiftung bedeutet, dass eine Kondensatschicht die Edelmetalloberfläche mit einer dünnen Lackschicht überzogen hat. Der Katalysator ist nun unwirksam, die katalytische Reaktion kann nicht länger ablaufen. Ohne Verbrennung gibt es aber keine Selbstreinigung und die Luftkanäle werden in kurzer Zeit verschmutzt und wachsen zu.

Von einer gewöhnlichen Verstopfung spricht man, wenn die Luftkanäle nur durch Ascheflocken verschmutzt sind (z. B. nach Heizen von Papier oder Karton), der Katalysator wird hierdurch jedoch nicht in seiner chemischen Wirksamkeit beeinträchtigt.

Bei Problemen prüfen Sie nachfolgende Punkte

Die Restfeuchte des Holzes sollte unter 15% liegen. Nasses Holz erzeugt Dampf und dieser zerstört Ihren Katalysator, wenn er im Betrieb glühend heiß ist.

- Überprüfen Sie, ob der Kamin den vorgeschriebenen Kaminzug aufweist. Ein genügend hoher Kaminzug ist für den ordnungsgemäßen Betrieb eines jeden Heizkessels unbedingt erforderlich.
- Überprüfen Sie alle beweglichen Teile Ihres Kessels und stellen Sie fest, ob diese ordnungsgemäß funktionieren.
- Stellen Sie sicher, dass der Katalysator nicht aus seiner Halterung gefallen ist.

Wenn der Katalysator verstopft ist, nehmen Sie ihn heraus und reinigen Sie ihn. Sollte Ihr Katalysator schon mehr als sechs Jahre im Einsatz sein, denken Sie bitte über einen Austausch nach. Als Faustregel kann man sagen, dass der Katalysator vor dem Umschalten der Bypassklappe auf Dauerbetrieb auf eine Betriebstemperatur von 200°C gebracht werden muss. Ohne diese Arbeitstemperatur erfolgt keine Verbrennung im Katalysator. Ein Betrieb unter der angegebenen Temperatur geht zu Lasten der Lebensdauer des Katalysators und stört die Funktion in kürzester Zeit.

Die Reinigung des Katalysators darf nur mit einer weichen Bürste bzw. per Staubsauger mittels kleinster Stufe durchgeführt werden.

Niemals mit Hochdruck oder Druckluft reinigen!